

Badevergnügen im Ostseesand

■ In Pforzheims polnischer Partnerstadt locken Attraktionen ans Wasser.

TSCHENSTOCHAU



Die Wintertage lassen so manchen an den vergangenen Urlaub denken. Viele Menschen in Tschenschtochau erinnern sich an kalten Winterabenden seit diesem Jahr an einen ganz besonderen Ort – denn die rund 250 000 Einwohner von Pforzheims polnischer Partnerstadt können seit Mitte Juni ganz in der Nähe schwimmen gehen. Der neue Badeort Park Lisiniec ist nur zweieinhalb Kilometer vom Kloster Jasna Góra entfernt und auch mit Kindern zu Fuß oder mit dem Fahrrad gut erreichbar. Das war dem Tschenschtochauer Oberbürgermeister wichtig. Die Stadt investierte mehr als sieben Millionen Euro in das 40 Hektar große Gelände rund um die drei alten Baggerseen aus Vorkriegszeiten.

Viele Schwimmer trauten sich bereits vor dem Umbau, ins Wasser zu springen, und machten damit zum Teil traurige Schlagzeilen als Unfallop-

fer. 2013 entschloss sich die Stadt, die Fläche am Stadtrand zu Erholungszwecken zu reaktivieren. Zuerst legte man zahlreiche Spazier- und Radwege mit Sitzgelegenheiten und Mülleimern an. Seit 2015 gibt es den ersten Tret- und Kanubootverleih. Als Krönung wurde zum Abschluss ein 6000 Quadratmeter großer Strand angelegt. Dafür wurden weder Kosten noch Mühen gescheut und Tausende Tonnen weichen und weißen Sandes vom polnischen Ostseebadeort Łeba nach Tschenschtochau verfrachtet – und mit ostseetypischen Strandkörben besetzt.

Gleichzeitig erweiterte man das Angebot rund um den Baggersee deutlich. Inzwischen erwarten die Besucher ein Skate- und Seilpark, Spiel- und Tennisplätze, Bars, Restaurants und eine Aussichtsterrasse. Sogar ein Gondolier hat sich dorthin verirrt und wird mindestens so oft gebucht wie in Venedig. In Planung ist noch ein Kleinkindbereich mit einem Pool und einem beschatteten Spielplatz.

Das Gelände wird auch gerne für Konzerte, Sportwettbewerbe und Familienfeste genutzt. Bereits nach kurzer Zeit entwickelte sich der Bereich zu einem Ort des Sehens und Gesehenwerdens – und zu einer echten Attraktion in Tschenschtochau.

*Aneta Zalewska für die
Deutsch-Polnische Gesellschaft
Pforzheim-Enzkreis.*



Einen Hauch von Ostsee bringt der Sand in Tschenschtochau.

FOTO: ZALEWSKA